



## "Grundton D- Musikalischer Hochgenuss für die Baukultur

"Grundton D"- Musikalischer Hochgenuss für die Baukultur  
Weitere zehn Benefizkonzerte des Deutschlandfunks unterstützen auch 2013 den Denkmalschutz  
Kurzfassung: Die Benefizkonzertreihe "Grundton D", die der Deutschlandfunk (DLF) seit über 20 Jahren in Zusammenarbeit mit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (DSD) veranstaltet, wirbt auch 2013 bundesweit für den Denkmalschutz. Zehn sanierungsbedürftige Bauwerke erfahren durch ein hochkarätiges Konzert und die Berichterstattung im Deutschlandfunk Unterstützung. Die Erlöse der Konzerte kommen den Bauwerken, in denen sie stattfinden, direkt zugute. Der Start erfolgt am 12. Mai 2013 im ehemaligen Sektionssaal des Universitätsklinikums in Hamburg-Eppendorf, der Abschluss am 3. November 2013 in Kloster Bredelar in Marsberg. Mit der Verbindung von Musik und Architektur begeistert die Konzertreihe seit über 20 Jahren die Besucher für das kulturelle Erbe. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz, eine der größten Bürgerinitiativen für den Denkmalschutz in Deutschland, dankt dem Deutschlandfunk für diese großartige Möglichkeit, bekannte und weniger bekannte Kleinode der Architekturgeschichte ins Bewusstsein der Bevölkerung zu rücken und für ihre Erhaltung zu werben. Die Konzerte und Berichte über die Aufführungsorte werden vom DLF bundesweit ausgestrahlt. Alle Konzerte unter [www.denkmalschutz.de/aktionen/grundton-d-konzerte.html](http://www.denkmalschutz.de/aktionen/grundton-d-konzerte.html).  
Langfassung:  
Seit über 20 Jahren wird die Benefizkonzertreihe "Grundton D" vom Deutschlandfunk (DLF) in Zusammenarbeit mit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (DSD) veranstaltet. Auch 2013 kommen bundesweit zehn sanierungsbedürftige Denkmale dank eines hochkarätigen Konzerts und der Berichterstattung im Deutschlandfunk in den Genuss finanzieller wie ideeller Hilfe. So gehen die Erlöse aus den Konzerten direkt an die Bauwerke, in denen sie stattfinden - mittlerweile mehr als 4,5 Millionen Euro. Die bundesweite Ausstrahlung der Konzerte vermittelt einem Millionenpublikum zusammen mit dem musikalischen Genuss wichtige Informationen über den Denkmalschutz und die Initiativen vor Ort. Durch die Verbindung von Musik und Architektur begeistert die Konzertreihe seit 1991 die Besucher für das kulturelle Erbe und stärkt das bürgerschaftliche Engagement. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz, eine der größten Bürgerinitiativen für den Denkmalschutz in Deutschland, dankt dem Deutschlandfunk für diese großartige Möglichkeit, bekannte und weniger bekannte Kleinode der Architekturgeschichte ins Bewusstsein der Bevölkerung zu rücken und für ihren Erhalt zu werben.  
Der Konzertreigen beginnt am 12. Mai 2013 um 18.00 Uhr im ehemaligen Sektionssaal des Universitätsklinikums Eppendorf in Hamburg, der 1911 von Fritz Schumacher errichtet wurde. Hier spielt der junge Cellist Nicolas Altstaedt Kompositionen von Johann Sebastian Bach und Benjamin Britten.  
Das Berliner Kabarett- und Chanson-Duo Thomas Pigor und Benedikt Eichhorn präsentiert am 1. Juni 2013 um 20.00 Uhr in der Ziegelei Oberkaufungen in Kaufungen in Hessen ihr Programm. Der 1875 entstandene weitläufige Ziegelbaukomplex zählt zu den bedeutendsten Zeugnissen der Industriearchitektur des 19. Jahrhunderts.  
Die St. Katharinenkirche in Salzwedel in Sachsen-Anhalt, eines der bedeutendsten Denkmäler des Altmarkkreises, musste in den vergangenen Jahren wegen des schlechten Baugrunds aufwändig unterfangen werden. Am 30. Juni 2013 begrüßt die Kirche um 18.00 Uhr das Freiburger Barockorchester unter der Leitung von Petra Müllejan. Die Musiker spielen mit Kristian Bezuidenhout am Hammerklavier Kompositionen von Wolfgang Amadeus Mozart.  
Unter der Leitung von Nigel Short singt das Vokalensemble Tenebrae am 28. Juli 2013 um 18.00 Uhr im Liebfrauenmünster "Mariae Himmelfahrt" in Wolframs-Eschenbach in Bayern, dessen farbige Dacheindeckung dringend erneuert werden muss. Die Künstler präsentieren Kompositionen unter anderem von Francis Poulenc, Thomas Tallis, Giovanni Pierluigi da Palestrina und Arnold Schönberg.  
Mit dem mit dem Alliage Quintett, der musikalischen "Legierung" von Saxophon und Klavier, erwartet die Besucher des Konzertes im Kulturhaus in Mestlin, dem eindrucksvollen Zentrum des ehemaligen sozialistischen Musterdorfes in Mecklenburg-Vorpommern, am 31. August 2013 um 19.30 Uhr ein gelungener Mix aus Kompositionen von Nikolai Rimski-Korsakow, Germaine Tailleferre, Jun Nagao, Giacomo Puccini und Michael Nyman.  
Am 1. September 2013 um 17.00 Uhr im Rahmen der Brandenburgischen Sommerkonzerte stellt das sechsköpfige Vokalsolistenensemble "Die Singsphoriker" in der Wallfahrtskirche Alt-Krüssow in Pritzwalk das Programm "fragile" vor. Zur Sicherung der reichen mittelalterlichen Ausstattung laufen seit Jahren die notwendigen Instandsetzungsarbeiten am Kirchenbau.  
Zur Bundesweiten Eröffnung am Tag des offenen Denkmals am 8. September 2013 im saarländischen Saarbrücken hat Grundton D in der prachtvollen Ludwigskirche um 17.00 Uhr das internationale Blechbläserensemble World Brass zu Gast. Die jungen Musiker spielen unter anderem Stücke von Claude Gervaise, Johann Sebastian Bach, George Bizet, Johannes Brahms, Claude Debussy und Edith Piaf.  
In Kooperation mit den Jazztagen Leipzig spielen am 27. September 2013 um 19.30 Uhr im UT Connewitz in Sachsen die Jazzmusiker Eric Schaefer, Schlagzeug, John-Dennis Renken, Trompete, John Eckhardt, Kontra- und E-Bass, und Volker Metz, Keyboard, Eric Schaefer's "Who's afraid of Richard W." Das 1912 als freitragende Stahlbetonbogenkonstruktion entstandene UT Connewitz ist eines der wenigen original erhaltenen Lichtspieltheater aus den Anfängen des Kinobaus.  
Die Stadtkirche St. Marien in Greiz in Thüringen ist am 28. September 2013 um 19.00 Uhr Veranstaltungsort für ein Konzert mit dem Vokalensemble amarcord und dem Barockensemble Lautten Compagny. Die beiden Ensembles spielen und singen unter Leitung von Wolfgang Katschner Claudio Monteverdis "Marienvesper". 1727 bis 1737 erfolgte nach Plänen des Pöppelmann-Schülers Andreas Adam der spätgotischen Stadtkirche zu der barocken Hallenkirche, die noch heute das Stadtbild prägt.  
Den Schlussakkord der diesjährigen Konzertreihe setzt am 3. November 2013 um 18.00 Uhr in Kloster Bredelar in Marsberg das Mandelring Quartett, begleitet von Katarzyna Mycka an der Marimba. Die fünf Musiker spielen Streichquartette von Felix Mendelssohn und Maurice Ravel sowie zwei Konzerte für Marimba und Streicher von Emmanuel Séjourné und Ney Rosauo. Das Konzert ist eine wichtige Unterstützung für den engagierten Förderverein, der sich seit Jahren um die schrittweise Wiederherstellung und Nutzung der bis ins 11. Jahrhundert zurückreichenden Klosteranlage müht.  
Die Konzerte werden vom Deutschlandfunk insbesondere im Rahmen der Sendereihe Deutschlandfunk Musik-Panorama jeweils ab 21.05 Uhr zusammen mit ergänzenden Wortbeiträgen zum jeweiligen Denkmal ausgestrahlt.  
Weitere Infos und die Sendetermine unter [www.dradio.de/aktuell/1185646](http://www.dradio.de/aktuell/1185646) und [www.denkmalschutz.de/aktionen/grundton-d-konzerte.html](http://www.denkmalschutz.de/aktionen/grundton-d-konzerte.html).  
Deutsche Stiftung Denkmalschutz  
Schlegelstraße 1  
53113 Bonn  
Telefon: 0228 / 90 91-0  
Telefax: 0228 / 90 91-109  
Mail: [info@denkmalschutz.de](mailto:info@denkmalschutz.de)

### Pressekontakt

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

53113 Bonn

[info@denkmalschutz.de](mailto:info@denkmalschutz.de)

### Firmenkontakt

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

53113 Bonn

[info@denkmalschutz.de](mailto:info@denkmalschutz.de)

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage